

## Baudenkmäler

- D-5-75-155-27** **Am Weinberg.** Bildstock, auf hohem Sockel quadratische Plinthe, Vierkantschaft und Aufsatz mit Dreifaltigkeitsrelief, Sandstein, 18./19. Jh.; westlich der Straße nach Lipprichhausen, an Feldweggabelung, zwischen zwei Bäumen.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-23** **Bamberger Weg 11.** Bildstock, würfelförmiges Fundament mit Pfeiler und gotisierendem Aufsatz mit Pietà-Relief, Sandstein, Mitte 19. Jh.; nördlich der Straße nach Herrnberchthheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-22** **Bildstock.** Bildstock, 18. Jh.; südwestlich des Ortes.  
**nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert**
- D-5-75-155-20** **Brückenäcker; Im Geißlinger See; Von Rodheim nach Gülchsheim.** Brücke über den Leitenbach, Bruchsteinmauerwerk, einbogig mit sehr niedriger Brüstungsmauer, südlich Sandsteinfigur des hl. Johannes Nepomuk, bez. 1723, nördliche Stirnwand 1945 nach Zerstörung erneuert.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-28** **Brunnengasse.** Kruzifix, Sockel mit Sandsteinkartusche, 18. Jh., darüber modernes Kruzifix aus Muschelkalk; vor Kirchgasse 1.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-12** **Brunnengasse 4.** Hausfigur, Pietadarstellung in verglaster Nisch am Südgiebel, aus Holz, um 1450.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-21** **Dorfsee.** Bildstock, Sockel mit Mensa, darüber Vierkantschaft und Aufsatz mit Kreuzigungsrelief, 17. Jh., Renovierung bez. 1728; am westlichen Ortsrand, an der Straße nach Gülchsheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-13** **Echtergasse 2.** Hausfigur, Pieta an Südgiebel, gefasste Steinskulptur, bez. 1743.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-6** **Gartenstraße 3.** Ehem. Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau aus Hausteinmauerwerk mit Ecklisenen, Gurtgesimsen und stichbogigen Fensterrahmen, bez. 1853.  
**nachqualifiziert**

- D-5-75-155-25** **Gollhofner Weg.** Bildstock, auf hohem Sockel Vierkantschaft mit Relief des Erzengels Michael, Aufsatz mit Relief der Dreifaltigkeit, Sandstein, bez. 1727; am Ortsrand gegen Gollachostheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-30** **Gumpertsweg.** Bildstock, auf Sockel Vierkantschaft mit Relief des heiligen Michaels, Aufsatz mit Kreuzigungsrelief, darüber kleines Metallkreuz, bez. 1728; westlich der Straße nach Oberickelsheim auf Verkehrsinsel.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-1** **Hauptstraße 7.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger, massiver Walmdachbau mit zweiläufiger Außentreppe, Hausteingliederung mit genuteten Ecklisenen, Fensterrahmen und stichbogiger Türrahmung, Gurt- und Dachgesims, nördlich zurückgesetzter Anbau, 1796.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-2** **Hauptstraße 19.** Gasthaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau, Fachwerkobergeschoss mit geschweiften Andreaskreuzen, 1565, massives Erdgeschoss bez. 1935, südlich kleiner zweigeschossiger Anbau mit Fachwerkobergeschoss, 2. Hälfte 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-24** **Heerstraße.** Bildstock, auf Sockelquader Vierkantschaft und Aufsatz mit Kreuzigungsrelief, Kalkstein, 17. Jh.; vor Heerstraße 11.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-26** **Heerstraße 1.** Bildstock, Vierkantschaft mit Relief, darüber Aufsatz mit Relief der Marienkrönung, Sandstein, Metallkreuz als Abschluss, bez. 1827.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-15** **Herrengasse 3.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, im Erdgeschoss profilierte Fensterrahmen aus Sandstein, im Obergeschoss aus Holz, bez. 1614.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-16** **Kirchgasse 5.** Kath. Pfarrkirche St. Kilian, verputzter Bruchsteinmauerwerksbau mit Hausteingliederung, Langhaus mit im Osten abgewalmten Satteldach und eingezogenem Polygonalchor, Chorflankenturm mit schiefergedeckten Pyramidendach, im Kern spätmittelalterlich, Ausbau 1592, Langhaus nach Plänen von Maurermeister Meyer, bez. 1781, südlich Sakristeianbau mit Pultdach, um 1800; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Bruchsteinmauerwerk, Tor mit Sandsteinquaderpfosten, älterer Teil im Süden, nördlicher Mauerzug wohl 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-17** **Kirchgasse 7.** Hausfigur, Maria mit Kind, große Sandsteinfigur auf Konsole, teils in Gold gefasst, an Südwestecke des Hauses, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**

- D-5-75-155-3**     **Kirchplatz 4.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Markus, Chorturmkirche, Turm mit schiefergedeckten Pyramidendach und nördlichem Sakristeianbau mit Pultdach, Mitte 15. Jh., Langhaus mit Satteldach, erneuert und erhöht Mitte 16. Jh., Veränderungen bez. 1741; mit Ausstattung; Friedhofmauer, Bruchsteinmauerwerk mit Rundbogenportal, bez. 1588; Grabmäler des 17.-19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-7**     **Nähe Pfarrgasse; Dorfstraße 13.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Martin, Chorturmkirche mit Hausteinrahmungen, Turm mit Pyramidendach, Gurtgesims und Eckquaderung, spätmittelalterlich, Langhaus mit Satteldach, Langhausnordwand verändert im 16./17. Jh., östlich Sakristeianbau, vermutlich 16./17. Jh.; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, Kalkbruchstein, südlicher Mauerzug spätmittelalterlich; Friedhof, Grabmäler des 17. bis 19. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-31**    **Nähe Rodheimer Straße.** Kegelbahn, erdgeschossiger Walmdachpavillon aus Fachwerk, Westwand massiv, östlich anschließend überdachte, offene Kegelbahn mit vier hölzernen Stützenpaaren, nach 1828; Ecke Rodheimer Straße/Hauptstraße in Baumbepflanzung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-29**    **Torstraße 10.** Bildstock, auf Mauernische Sockel und Vierkantschaft mit Relief des heiligen Sebastian, Aufsatz mit Relief der 14 Nothelfer und der Pieta, Sandstein, bez. 1803.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-19**    **Torstraße 21.** Hausfigur, Pieta, gefasst aus Stein, in verglaster Nische am Ostgiebel, 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-4**     **Unterickelsheimer Weg.** Steinkreuz, aus Kalkstein, spätmittelalterlich; südlich am Feldweg nach Unterickelsheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-75-155-8**     **Wassergasse 2.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau aus Hausteinmauerwerk mit Ecklisenen, Gurtgesimsen und stichbogigen Sandsteinrahmungen, Stallteil später verändert, bez. 1854.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 25**

## Bodendenkmäler

- D-5-6326-0001** Siedlung der Urnenfelder- und Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0002** Siedlung der Urnenfelderzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0003** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0006** Siedlung des Neolithikums, der Hallstatt- und Latènezeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0007** Siedlung der Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0008** Siedlung der Urnenfelderzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0009** Siedlung der Urnenfelderzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0010** Brandgräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0013** Siedlung der Metallzeiten und des Mittelalters.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0014** Siedlung der Bronzezeit und der Eisenzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0015** Körpergräber des Endneolithikums sowie Siedlung der Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0016** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0017** Siedlung der Bronzezeit und der Hallstattzeit.  
**nachqualifiziert**

- D-5-6326-0019** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Markus und des ummauerten Friedhofes in Oberickelsheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6326-0021** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Martin und des ummauerten Friedhofes in Geißlingen.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6426-0028** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6426-0090** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Kilian und des ummauerten Friedhofes in Rodheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6426-0115** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im ehem. befestigten Ortsbereich von Rodheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6426-0116** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. spätmittelalterlichen Ortsbefestigung von Rodheim.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6426-0130** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-5-6427-0216** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-6326-0247** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.  
**nachqualifiziert**
- D-6-6326-0338** Körpergräber des Endneolithikums sowie Wüstung der frühen Neuzeit.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 23**